

Librairie orientale de Maison-neuve & Co,

à Paris, 15 Quai Voltaire.

(F. A. Brockhaus in Leipzig.)

[36353.]

Soeben erschienen:

Guyard, (S.), Fragments relatifs à la doctrine des Ismaélis. Texte publié pour la première fois avec une traduction complète et des notes. 4. 254 p. Imprimerie nationale. Preis 7 fr. 50 c.

Dozon, (Auguste), les chants populaires Bulgares. Rapports sur une mission littéraire en Macédoine. 8. Imprimerie nationale. Preis 3 fr. 50 c.

Aristarchi Bey, Législation ottomane, ou recueil des lois, règlements, ordonnances, traités, capitulations et autres documents officiels de l'empire ottoman. Deuxième partie: Droit public intérieur. 8. 464 p. Constantinople 1874. 13 fr.

Gregorii Barhebraei chronicon ecclesiasticum quod e codice Musei britannici descriptum conjuncta opera ediderunt, latinitate donarunt annotationibusque theologicis et archaeologicis illustrarunt Joannes Baptista Abbeloos et Thomas Josephus Lamy. Band II. 8. Paris, et Lovanii 1874. Br. 18 fr.

— Das complete Werk. 2 Bde. 36 fr.

Sautayra et Cherbonneau, Droit musulman. Du statut personnel et des successions. Bd. II.: Des successions. 8. Paris. Br. 8 fr.

— Das complete Werk. 16 fr.

Neu angekauft:

Pavie, (T.), Choix de contes et nouvelles, traduits du chinois. 8. Paris 1839. 10 fr.

[36354.] Soeben erschien und bitten, fest zu verlangen:

The Principles of Comparative Philology.

By

A. H. Sayce.

Ein Band in Duodez. 396 Seiten. In Leinwand geb.

Preis 10 sh. 6 d.

London.

Trübner & Co.

57 u. 59 Ludgate Hill.

[36355.] Bei **J. L. Beijers** in Utrecht ist jetzt complet erschienen:

Het Gildeboek. — Tijdschrift voor kerkelijke kunst en oudheidkunde, uitgegeven door het St. Bernulphus Gilde te Utrecht. 1. Band. gr. 4. Mit 20 Lithographien.

Die erste Lieferung ist als Probeheft auf Verlangen zu bekommen.

[36356.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Weltgeschichte in Biographien.

Herausgegeben von

Lehrern der Realschule in Annaberg in 3 concentrisch sich erweiternden Kursen.

3. C u r s u s

bearbeitet von

Dr. Moritz Spieß und Bruno Berlet.

3. verbesserte und bis auf die Gegenwart fortgeführte Auflage.

22 Bogen gr. 8. Preis 2½ \mathcal{L} .

☞ Sämtliche festen Bestellungen wurden heute expedirt, Mehrbedarf bitten wir gef. zu verlangen und wo Einführung in Aussicht steht, einzelne Exemplare à cond. zu verschreiben!

☞ Curjus I. fehlt augenblicklich ganz, die 9. Auflage ist jedoch schon ziemlich weit im Neudruck vorgeschritten!

☞ Curjus II. kann nur noch für feste Rechnung expedirt werden!

Hochachtungsvollst

Hildburghausen, 9. September 1874.

Kesselring'sche Hofbuchhandlung.

[36357.] Bei mir ist erschienen:

Dampfkessel-Plakat.

Zweckmässigste Instruction für Kesselwärter

von **C. Kröber,**

Civil-Ingenieur.

40 \mathcal{A} = 4 $\mathcal{N}\mathcal{G}$ = 14 kr. s. W. ord.

Dem Artikel entsprechend liefere ich nur baar mit 50%, (nicht unter) 7/6 Expl. zu 1 \mathcal{A} 20 \mathcal{A} = 12 $\mathcal{N}\mathcal{G}$ = 42 kr. S. netto.

Jedem Dampfkessel-Besitzer wird es ein Anliegen sein, daß sein Heizer dieses Plakat vor Augen habe, und es wird daher durch einen fleißigen Colporteur leicht Massenabsatz zu erzielen sein.

Stuttgart, 16. Septbr. 1874.

Hoffmann'sche Verlagshdlg.

[36358.] Soeben erschien bei mir in einer Stärke von 14½ Bogen gr. 4.:

Volkskalender für 1875.

Inhalt und Bezugsbedingungen rechtfertigen die Hoffnung, daß die geehrten Handlungen sich für den Vertrieb interessieren werden.

Ein großes Gebiet steht für den Absatz offen.

(Für Arbeitervereine findet bei dem Kalender ein ermäßigter Preis im Einzelnen nicht statt; auch für diese kostet das Exemplar 5 resp. 7½ $\mathcal{N}\mathcal{G}$.)

Inhalt.

(Die Artikel stammen bis auf die Novelle: „Was willst Du denn?“ aus der Feder von Bernhard Becker.)

Erklärung der Titelvignette. — Vermischte Notizen — Kalendarium. — Einiges über die Kalender. — Naturgeschichtliches. — Ein politisches Duell. — Der Mönch als Bettwärmer. — Die Kentzhöhle in Devonshire. — Die Toda's in Indien. — Die Elefanten-Jagd. — Religiöse Querpfeifer in America. — Die Grundsteuer in Preußen. — Gedichte. — Der harmonische Komponist, Kunstgärtner und Architekt

Karl Fourier. — Der Social-Palast oder das Familistere in Guise. — Die sociale Frage bei den Pariser Wahlen im Jahre 1789. — Anekdoten. — Was willst Du denn? Erzählung nach dem Leben von Dr. A. Otto-Walster. — Diverse vergleichende Tabellen u. s. w. — Die Messen und Märkte von etwa 700 Orten.

Das Kalendarium enthält einen Schreib- und einen ausführlichen Gesichtskalender neben dem gewöhnlichen Kalendarium.

Außer der Titelvignette wird das Portrait Fourier's und eine Abbildung seines Phalanstère, sowie eine größere Anzahl der gelungensten Anekdotenbilder geboten.

Preis und Bezugsbedingungen:

Preis pro Exemplar geheftet 5 $\mathcal{N}\mathcal{G}$ = ½ \mathcal{L} ; durchschossen u. gebunden 7½ $\mathcal{N}\mathcal{G}$ = ¾ \mathcal{L} .

Der Kalender wird nur gegen baar abgegeben und zwar mit 50% Rabatt und folgenden Freiemplaren: 105/100, 220/200, 575/500, 1200/1000.

Ich bitte die geehrten Handlungen, zu verlangen.

Braunschweig, den 15. September 1874.

W. Brade jun.

[36359.] Zu erneuter Verwendung empfehle:

Geschichte der Englischen Dichtkunst

und

Skizze der wissenschaftlichen Literatur Englands

von

S. Gätschenberger.

Gross Octav, circa 380 S.

Dieses Werk ist die umgearbeitete und durch die Literatur des 19. Jahrhunderts vervollständigte „Geschichte der Englischen Literatur“, welche von Gervinus belobt und von Liebig, v. Spruner u. anderen Gelehrten des Maximiliansordens dem Könige Max II. von Bayern empfohlen, mit dessen Wappen und Unterstützung erschien, die Kritik des In- und Auslandes mit Ehren bestand und in jedem guten Conversationslexikon, in jeder grösseren Literaturgeschichte als Quellenwerk genannt wird. Diese originelle, anziehend geschriebene Literaturgeschichte zum Gebrauche für Gymnasien, höhere Töchterschulen und zum Selbstunterrichte wird, zumal das Studium der so überaus reichen und interessanten englischen Literatur in Deutschland, wie in Nordamerika täglich im Zunehmen ist, sicher bei freundlicher Verwendung, um die ich höflichst ersuche, raschen Absatz finden. Die neue Auflage ist bis auf die neueste Zeit fortgesetzt, während alles Unnütze des ursprünglichen Werkes beseitigt wurde, um das wirklich Interessante und Lehrreiche in Einen Band zusammenfassen zu können.

Frei-Exempl. für höhere Lehranstalten stehen auf Verlangen zu Diensten.

Der Preis beträgt 7 \mathcal{L} ; ich gebe in Rechnung 25%, — gegen baar 35% Rabatt; Freiempl. 13/12. — Ich lasse nur in Leipzig ausliefern. Gebundene Exempl. liefert Herr L. Staackmann in Leipzig.

F. Wohlauer.

London E., 2 Cawley Road, Victoria-Park, South Hackney.